






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 30.12.1997 07:30 <span style="color: red;">GANZTÄGIG</span>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Dienstag, den 30. Dezember 1997

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als erheblich einzustufen. Gefahrenstellen liegen dabei in schattseitigen Steilhängen, kammnahen Bereichen sowie triebschneegefüllten Rinnen und Mulden. Hier ist eine Schneebrettauslösung schon durch einen einzelnen Skifahrer möglich. Die Beurteilung wird dabei durch die kleinräumig stark wechselnden Verhältnisse erschwert. Skitouren und Variantenfahrten erfordern daher weiterhin Erfahrung in Tourenplanung und Routenwahl.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In der vergangenen Nacht war an allen Bergstationen ein Temperaturanstieg von etwa 6 Grad zu verzeichnen; dadurch steigen die Spannungen in der Schneedecke kurzfristig an. Die Stabilität der Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Vor allem schattseitig ist das schwache Fundament der Schneedecke zu beachten.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Vorübergehend baut sich ein schwaches Hoch über Mitteleuropa auf. Abgesehen von einzelnen höheren Wolkenfeldern ist es überwiegend sonnig. Die Gipfel sind frei, es herrschen meist gute Sichtverhältnisse. Bei leichten bis mäßigen Westwinden liegen die Temperaturen in 2000m um -1 Grad, in 3000m um -7 Grad.

### TENDENZ

-  
-